





**Vereinfachte Flurbereinigung**  
**Sillens-Isens**  
Landkreis Wesermarsch  
Az.: 4.1.3-611-2805 / 002.0

Oldenburg, den 07.07.2023

**Vereinfachte Flurbereinigung Sillens-Isens**  
**Einleitungsbeschluss**

Gemäß § 86 Abs. 1 Nrn. 1 und 3 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) in der Fassung vom 16.03.1976 (BGBl. I, S. 546 ff), in der zurzeit gültigen Fassung, wird für Teile der Gemarkungen Burhave und Waddens, Gemeinde Butjadingen, Landkreis Wesermarsch, das **vereinfachte Flurbereinigungsverfahren Sillens-Isens** angeordnet.

Das Flurbereinigungsgebiet hat eine Größe von 852,9921 ha mit folgender Gebietsabgrenzung:

**Gemeinde Butjadingen**

Gemarkung Burhave	Flur 2 tlw.	Flur 3 tlw.	Flur 11 tlw.	Flur 12 tlw.
	Flur 13	Flur 14 tlw.	Flur 15 tlw.	Flur 17 tlw.
	Flur 18			
Gemarkung Waddens	Flur 1 tlw.			

Das Flurbereinigungsgebiet ist aus einer Gebietskarte zu ersehen, die mit dem vollständigen Einleitungsbeschluss sowie dem Verzeichnis der Verfahrensflurstücke, der Beschränkung der Nutzungs- und Baurechte im Flurbereinigungsgebiet (§ 34 FlurbG) und der Aufforderung zur Anmeldung von Rechten (§ 14 FlurbG) in den Verwaltungen der Gemeinde Butjadingen, Butjadinger Straße 59, 26969 Butjadingen-Burhave, Gemeinde Stadland, Am Markt 1, 26935 Stadland-Rodenkirchen und der Stadt Nordenham, Walther-Rathenau-Straße 25, 26954 Nordenham zur Einsichtnahme für zwei Wochen nach Bekanntmachung, während der jeweiligen Dienstzeiten, ausliegt. Zur Einsichtnahme ist ein Termin bei der jeweiligen Gemeinde/Stadt zu vereinbaren.

Das Flurbereinigungsgebiet wird gemäß § 86 Abs. 2 Nr. 1 FlurbG i. V. m. § 4 FlurbG entsprechend dem Verzeichnis der Verfahrensflurstücke festgestellt.

Die Eigentümer der zum Flurbereinigungsverfahren gehörenden Grundstücke sowie die Erbbauberechtigten bilden die Teilnehmergeinschaft (§ 10 Nr. 1 FlurbG), die nach § 16 FlurbG als Körperschaft des öffentlichen Rechts mit diesem Beschluss entsteht.

Die Teilnehmergeinschaft erhält den Namen

**„Teilnehmergeinschaft der vereinfachten Flurbereinigung Sillens-Isens“.**

Sie hat ihren Sitz in Butjadingen.

**Anordnung der sofortigen Vollziehung:**

Gemäß § 80 Abs. 2 Zf. 4 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) vom 19.03.1991 (BGBl. I S. 686), in der zurzeit gültigen Fassung, wird hiermit die sofortige Vollziehung des Einleitungsbeschlusses

angeordnet. Dies hat zur Folge, dass Widersprüche gegen diesen Einleitungsbeschluss keine aufschiebende Wirkung entfalten.

#### **Begründung für die Einleitung:**

Die Lebens-, Produktions- und Arbeitsbedingungen in der Landwirtschaft sollen durch agrarstrukturverbessernde Maßnahmen optimiert werden. Die innere Erschließung des Verfahrensgebietes ist durch die vorhandenen Gemeindestraßen und ländlichen Wege überwiegend in Nord-Süd-Richtung gegeben. Ein Großteil der Wege weist erhebliche Schäden auf und ist für die heute in der Landwirtschaft üblichen Achslasten nicht mehr ausreichend tragfähig. Außerdem sind die Wegekörper zu schmal und ermöglichen in den derzeitigen Eigentumsgrenzen keine ausreichend breiten Befestigungen. Mit den geplanten Wegebaumaßnahmen sollen die Voraussetzungen für eine langfristige Aufrechterhaltung der Nutzung der landwirtschaftlichen Flächen geschaffen werden. Der landwirtschaftliche Grundbesitz ist in Teilbereichen durch Streulagen gekennzeichnet. Es wird daher auch angestrebt, die landwirtschaftlichen Flächen in einem möglichst großen Umfang zusammenzulegen, um eine rationellere Bewirtschaftung zu ermöglichen.

Die ertüchtigten Wege stellen auch eine Aufwertung der Infrastruktur für Zwecke der Naherholung und den Tourismus dar.

Soweit sich im Verfahrensgebiet Gestaltungsmaßnahmen mit ökologischer Zielsetzung ergeben sollten, kann die Umsetzung mit dem Flächenmanagement der Flurbereinigung unterstützt werden.

Durch das EU-Vogelschutzgebietes V 65 bestehen im Verfahrensgebiet unterschiedliche Nutzungsansprüche an landwirtschaftliche Flächen. Im Rahmen der Neuordnung von Grund und Boden sollen die unterschiedlichen Nutzungsansprüche sozialverträglich entflechtet werden. Insbesondere sollen Maßnahmen Dritter zur Sicherung und Weiterentwicklung eines günstigen Erhaltungszustandes der wertgebenden Arten und ihrer Lebensräume durch ein vorausschauendes Bodenmanagement ermöglicht werden und der entstehende Landnutzungskonflikt im Interesse der Grundeigentümer gelöst werden.

Weiterhin ist es Ziel des Verfahrens durch die Bodenordnung gemeindliche Planungen zu unterstützen.

Durch den integralen Ansatz des Flurbereinigungsverfahrens kann außerdem den nachteiligen Auswirkungen des Strukturwandels im ländlichen Raum wirkungsvoll für die Zukunft begegnet werden.

Das Flurbereinigungsgebiet ist nach Abwägung der agrarstrukturellen Gegebenheiten und der sich aus der Topographie, der vorhandenen Verkehrsanlagen und bebauten Flächen ergebenden Randbedingungen sowie nach den kataster- und vermessungstechnischen Erfordernissen so begrenzt worden, dass die mit der ländlichen Neuordnung verfolgten Ziele möglichst vollkommen erreicht werden.

Die voraussichtlich beteiligten Grundstückseigentümer/Erbauberechtigten wurden gemäß § 5 Abs. 1 FlurbG am 06.07.2023 durch das Amt für regionale Landesentwicklung Weser-Ems über die geplante Flurbereinigung einschließlich der voraussichtlich entstehenden Kosten aufgeklärt. Die in § 5 Abs. 2 und 3 FlurbG genannten Organisationen und Behörden, einschließlich der landwirtschaftlichen Berufsvertretung und der anerkannten Naturschutzvereinigungen nach § 63 BNatSchG sind gehört bzw. unterrichtet worden.

Die Voraussetzungen des § 86 Abs. 1 Nr. 1 und Nr. 3 FlurbG für die Einleitung der vereinfachten Flurbereinigung Sillens-Isens durch das Amt für regionale Landesentwicklung Weser-Ems nach § 86 Abs. 2 FlurbG liegen somit vor.

#### **Begründung für die Anordnung der sofortigen Vollziehung:**

Die sofortige Vollziehung des Beschlusses liegt sowohl im überwiegenden Interesse der Beteiligten des Verfahrens als auch im öffentlichen Interesse.

Die aufschiebende Wirkung des Rechtsbehelfs hätte zur Folge, dass die kurzfristige Wahl eines Vorstandes der Teilnehmergeinschaft nicht möglich und die Teilnehmergeinschaft dadurch

handlungsunfähig wäre. Aufgrund der zeitlich befristeten Förderperiode der Europäischen Union muss jedoch eine zeitnahe Beantragung der Fördermittel für die notwendigen gemeinschaftlichen Wegebaumaßnahmen durch den Vorstand der Teilnehmergeinschaft sichergestellt werden. Der derzeitige Zustand des Wegenetzes und die damit verbundenen Nachteile für die übrigen Teilnehmer (z.B. durch erhöhten Maschinenverschleiß) lassen ein längeres Warten auf den Ausbau und eine Gefährdung der Finanzierung des Wegebaus nicht zu.

Schließlich ist der Allgemeinheit im Hinblick auf die Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit der landwirtschaftlichen Betriebe und wegen der in der Flurbereinigung einzusetzenden erheblichen öffentlichen Mittel daran gelegen, die Ziele des Verfahrens möglichst bald herbeizuführen.

Diese Interessen überwiegen gegenüber dem Interesse etwaiger Widerspruchsführer an der aufschiebenden Wirkung der Rechtsbehelfe.

### **Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen diesen Verwaltungsakt kann innerhalb einer Frist von einem Monat nach der Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift beim Amt für regionale Landesentwicklung (ArL) Weser-Ems, Theodor-Tantzen-Platz 8, 26122 Oldenburg sowie beim ArL Weser-Ems, Markt 15/16, 26122 Oldenburg, Widerspruch erhoben werden.

### **Hinweise:**

1. **Ermittlung des Dauergrünlandstatus nach DirektZahlDurchfG i. V. m. der VO (EU) Nr. 1307/2013 und VO (EU) Nr. 639/2014**  
Die Flurbereinigungsbehörde weist darauf hin, dass sie für den Zeitraum der Durchführung des Flurbereinigungsverfahrens zur sachgerechten und zweckmäßigen Planung des Flurbereinigungsverfahrens den Dauergrünlandstatus aus der Agrarförderung beim Servicezentrum für Landentwicklung und Agrarförderung erheben wird.
2. Gemäß § 27a Abs. 2 Verwaltungsverfahrensgesetz wird diese öffentliche Bekanntmachung auch im Internet unter [www.flurb-we.niedersachsen.de](http://www.flurb-we.niedersachsen.de) in der Rubrik „Öffentliche Bekanntmachungen“ eingestellt.

Im Auftrage



Schramm

### **Hinweis zur Bekanntmachung**

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Abschrift dieses Einleitungsbeschlusses jeweils ab dem 14.07.2023 im Internet in den elektronischen Amtsblättern der Gemeinde Stadland (<http://www.stadland.de>) und des Landkreises Wesermarsch (<http://www.wesermarsch.de>) veröffentlicht wird. Gleichzeitig erfolgt eine Bekanntgabe des Einleitungsbeschlusses im Internet der Gemeinde Butjadingen (<http://www.gemeinde-butjadingen.de>).

Darüber hinaus wird die öffentliche Bekanntmachung zusammen mit einer Gebietskarte gemäß § 27 a Abs. 2 Verwaltungsverfahrensgesetz im Internet unter [www.flurb-we.niedersachsen.de](http://www.flurb-we.niedersachsen.de) in der Rubrik „Öffentliche Bekanntmachungen“ eingestellt.

### **Datenschutzrechtliche Hinweise zur Berücksichtigung der Verordnung (EU) 2016/679 (DSGVO)**

In diesem Flurbereinigungsverfahren werden auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchst. c und e DSGVO personenbezogene Daten von Teilnehmern, sonstigen Beteiligten und Dritten verarbeitet. Nähere Informationen zu Art und Verwendung dieser Daten, den zuständigen Ansprechpartnern sowie Ihren Rechten als betroffene Person können Sie auf der Internetseite <https://www.arl-we.niedersachsen.de/> abrufen. Alternativ sind die Informationen über ein Merkblatt beim Amt für regionale Landesentwicklung, Weser-Ems, Markt 15/16, 26122 Oldenburg, erhältlich.

**Flurstücke im Verfahren  
- Altbestand -**

Verfahren: 2805 Sillens-Isens

**Gemarkung Burhave (0917) - Flur 2**

20	21	22	23/1	26/1	29/37
30/29	112/28	114/19	137/28		
<b>Summe Flur 2:</b>		<b>40.714 m2</b>	<b>0,00 WE</b>		

**Gemarkung Burhave (0917) - Flur 3**

20/28	21/26	21/55	25/3	25/4	25/5
25/6	25/7	25/40	25/58	30/1	30/2
120/20	120/21	242/22	243/23	244/24	477/31
478/31	479/31				
<b>Summe Flur 3:</b>		<b>163.738 m2</b>	<b>0,00 WE</b>		

**Gemarkung Burhave (0917) - Flur 11**

94	94/1	94/2	95	96	99/3
99/4	99/5	102	106	131	132
133	137/2	137	158/87	160/89	163/93
164/97	165/98	197/90	198/91	199/103	200/107
202/130	209/138	214/101	215/100	216/99	217/134
218/135	221/88	224/138	225/138	245/86	246/93
248/103	249/104	254/130			
<b>Summe Flur 11:</b>		<b>712.583 m2</b>	<b>0,00 WE</b>		

**Gemarkung Burhave (0917) - Flur 12**

38	46	47	48	101	102
103	105	106/1	106/2	106/3	108
109	110	111	115/1	116	117
120	121	122	123	124	125
134/1	134/2	136	137	138	139
140	141	144/1	144/2	145/1	146
147	148	152	153	154	155
156	157	158	159	160	161
162	163	164	165	166	167

Verfahren: 2805 Sillens-Isens

**Gemarkung Burhave (0917) - Flur 12**

175/46	186/158	192/99	205/134	219/100	220/100
221/104	222/104	223/106	224/106	225/107	226/107
229/112	230/149	231/150	232/150	233/151	234/126
235/126	236/127	237/127	238/128	239/128	240/129
241/129	242/130	243/130	244/131	245/131	246/132
247/132	255/165	266/136	267/151		

**Summe Flur 12:** 1.017.121 m2 0,00 WE

**Gemarkung Burhave (0917) - Flur 13**

1	2	9	10	11	12
13	14	15	16	17	18
19	20	21	22	23/2	23/3
28/2	28/3	30	31	35	42/1
42/2	52	53	54	58	59
60	61	62	63	64	66/1
66	66/2	67	68	76	77
78	79	82/24	85/29	86/36	87/37
88/38	91/43	92/44	93/45	94/46	95/48
96/50	98/51	109/65	113/4	114/5	115/6
116/7	117/8	118/32	119/33	120/34	121/39
123/3	124/40	125/41	128/69	129/75	130/70
131/72	132/73	133/74	134/75	135/7	136/46
137/69	138/75	139/75	140/75		

**Summe Flur 13:** 1.098.433 m2 0,00 WE

**Gemarkung Burhave (0917) - Flur 14**

1/2	1/3	1/4	2/2	3/2	4/2
4/4	5/1	12	13/2	13/3	13/4
15/3	15/5	15/6	15/7	16/3	16/5
16/7	22/1	22/2	22/3	23	24/1
24/2	24/3	24/4	27	35/1	37/1

Verfahren: 2805 Sillens-Isens

**Gemarkung Burhave (0917) - Flur 14**

37/2	42/1	43/2	44/1	44/2	44/3
44/4	44/5	45/1	45/2	45	55/1
57/1	57/6	57/7	58/1	58/2	64/1
66/2	67/1	68	69	70	71
72	73	74	75	76	77
78	79	84	85	88	89
90	91	92	93	94	95
96	97	100	103/1	103/2	104/1
105	112	114	115	127/59	130/67
131/67	132/99	133/99	134/104	138/13	147/83
148/86	149/87	150/87	151/116	152/117	172/30
175/106	176/107	177/108	178/110	179/113	180/81
181/82	184/9	188/22	190/45	193/3	199/29
200/32	202/40	203/23	205/32	208/46	210/50
212/70	213/75	214/87	216/106	217/112	219/11
220/6	221/51	222/52	223/46	225/13	

Summe Flur 14: 1.051.037 m2 0,00 WE

**Gemarkung Burhave (0917) - Flur 15**

28	58/3	59	60	62	65/2
65	65/3	66	67	68	69
70	71	73/7	73/8	73/9	73/10
73/11	74/2	74/4	74/5	74/6	75/2
75/3	75/4	75/5	75/6	75/7	75/8
75/9	75/10	75/11	101/1	107	108
109	113	119/3	119/4	119/5	120/1
120/4	120/5	125/1	129/3	134/1	138/1
138/2	154/133	182/32	191/72	193/110	194/111
195/112	197/124	215/121	226/106	232/115	233/117
235/75	236/75	238/102	245/137	246/115	247/114

Verfahren: 2805 Sillens-Isens

**Gemarkung Burhave (0917) - Flur 15**

249/133	250/129	251/129	254/61	259/63	299/123
303/31	308/105	318/124			
<b>Summe Flur 15:</b>		<b>786.932 m2</b>	<b>0,00 WE</b>		

**Gemarkung Burhave (0917) - Flur 17**

5/1	5/2	6/1	6/2	7/1	7/2
8	9	10/1	10/2	10/3	10/4
10/5	10/6	11	12	13/1	13/2
14	15/1	15/2	16/1	16/2	19/2
19/3	19/4	19/5	19/6	20/1	20/2
21/3	21/4	21/5	21/6	23/3	23/4
23/5	23/6	26	27	28	29
35	37	38	39/1	39/2	39
40	41	42	43	44	45
49	50	51	52	54	57
61	62/1	62	62/2	63	64
65	66	67	68	69	70
73/1	73/2	75/1	75/2	77	85
93	99	100	101	102	103
104	105	106	107	108	109
115/55	116/102	117/56	128/98	129/110	130/111
133/36	149/24	150/24	153/87	154/87	155/89
156/91	157/92	159/72	160/83	161/94	162/95
163/96	164/79	165/80	166/81	167/102	168/102
172/46	174/59	176/10	177/34	180/87	181/94
<b>Summe Flur 17:</b>		<b>1.867.445 m2</b>	<b>0,00 WE</b>		

**Gemarkung Burhave (0917) - Flur 18**

5	6	9/1	9/2	10	17/1
17/2	17	25	26	27	28
30/1	30/2	30/3	30/4	44/1	44/2



Verfahren: 2805 Sillens-Isens

**Gemarkung Burhave (0917) - Flur 18**

49	50	51	57	58/1	58/2
59	60	88	89	90	91
92	93	94	95	96	97
98	99	100	101	103	104
105	106	107	108	109	110
111	112	113	114	117	118
119	120	122	123	124	127
128	129	130	137/1	138/4	139/7
140/8	142/18	143/19	144/20	145/29	146/30
155/102	158/40	159/55	163/126	166/45	167/46
168/48	170/33	171/31	172/36	173/13	174/116
177/39	178/42	181/121	183/21	185/45	186/49
187/59	188/60	189/76	190/99	191/102	192/108
193/114	194/2				

**Summe Flur 18:** 1.443.970 m2 0,00 WE

**Summe Gemarkung Burhave:** 8.181.973 m2 0,00 WE

**Gemarkung Waddens (0919) - Flur 1**

140/2	140/3	140/4	141/1	141/2	142/4
143	144	145	153	156	157
158/2	158/3	158/4	159/3	159/4	160/1
160/2	161/4	193/146	194/147	198/152	199/152
201/154	365/148	386/142	451/173		

**Summe Flur 1:** 347.948 m2 0,00 WE

**Summe Gemarkung Waddens:** 347.948 m2 0,00 WE

**Summe Verfahren:** 8.529.921 m2 0,00 WE

**Einschränkung der Nutzungs- und Baurechte im Flurbereinigungsgebiet**

Ab Bekanntgabe des Beschlusses gelten für das Flurbereinigungsgebiet gemäß §§ 34 und 85 FlurbG folgende Einschränkungen:

- a) In der Nutzungsart der Grundstücke dürfen ohne Zustimmung des Amtes für regionale Landesentwicklung nur Änderungen vorgenommen werden, die zum ordnungsgemäßen Wirtschaftsbetrieb gehören.
- b) Bauwerke, Brunnen, Gräben, Wälle, Einfriedungen und ähnliche Anlagen dürfen nur mit Zustimmung des Amtes für regionale Landesentwicklung errichtet, hergestellt, wesentlich verändert oder beseitigt werden.
- c) Obstbäume, Beerensträucher, Bäume, Hecken sowie Feld- und Ufergehölze dürfen nur mit Zustimmung des Amtes für regionale Landesentwicklung beseitigt werden.
- d) Holzeinschläge und Baumaßnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Amtes für regionale Landesentwicklung ausgeführt werden.

Werden ohne Zustimmung des Amtes für regionale Landesentwicklung Änderungen vorgenommen oder Anlagen errichtet, hergestellt oder beseitigt, so kann dies im Flurbereinigungsverfahren unberücksichtigt bleiben oder der frühere Zustand kann auf Kosten desjenigen, der einen solchen Verstoß veranlasst hat, wiederhergestellt werden.

Diese Beschränkungen unterliegen nicht der Anfechtbarkeit, da es sich um gesetzliche Vorschriften handelt.

**Aufforderung zur Anmeldung unbekannter Rechte**

Rechte und Pflichten, die aus dem Grundbuch nicht ersichtlich sind, aber zur Beteiligung an der Flurbereinigung berechtigen, sind gemäß § 14 FlurbG innerhalb von drei Monaten beim Amt für regionale Landesentwicklung Weser-Ems, Theodor-Tantzen-Platz 8, 26122 Oldenburg anzumelden.

Insbesondere kommen in Betracht:

- a) Rechte der Wasser- und Bodenverbände, deren Gebiet mit dem Verfahrensgebiet zusammenhängt und dieses beeinflusst oder von ihm beeinflusst wird;
- b) Rechte an den Flurstücken im Flurbereinigungsgebiet oder persönliche Rechte, die zum Besitz oder zur Nutzung solcher Grundstücke berechtigen oder die Nutzung beschränken (Pacht-, Miet- und ähnliche Rechte);
- c) Die Verpflichtung zur Unterhaltung von Anlagen, die dem öffentlichen Verkehr, dem Hochwasserschutz, der öffentlichen Wasser- und Energieversorgung sowie der Abwasserverwertung oder -beseitigung dienen;
- d) Eigentumsrechte an den unter c) genannten Anlagen;
- e) Rechte an den Flurstücken im Verfahrensgebiet wie Hutungsrechte oder andere Dienstbarkeiten wie Wasserleitungsgerechtigkeiten sowie Wege-, Wasser- oder Fischereirechte, die vor dem 01.01.1900 begründet wurden und deshalb nicht in das Grundbuch eingetragen wurden; Rechte an den unter e) bezeichneten Rechten;
- g) Rechte an Grundstücken, die noch nicht in das Grundbuch oder Liegenschaftskataster übernommen wurden.

Werden Rechte nach Ablauf von 3 Monaten angemeldet, kann das Amt für regionale Landesentwicklung bisherige Verhandlungen und Festsetzungen gem. § 14 Abs. 2 FlurbG gelten lassen.

Der Inhaber eines vorstehend bezeichneten Rechts muss die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufs ebenso gegen sich gelten lassen wie der Beteiligte, demgegenüber die Frist durch Bekanntgabe des Verwaltungsaktes zuerst in Lauf gesetzt worden ist (§ 14 Abs. 3 FlurbG).

Sind Grundbucheintragungen durch Rechtsübergang außerhalb des Grundbuchs unrichtig geworden, werden die Beteiligten darauf hingewiesen, im eigenen Interesse beim Grundbuchamt auf eine baldige Berichtigung des Grundbuchs hinzuwirken bzw. den Auflagen des Grundbuchamtes zur Beschaffung fehlender Unterlagen umgehend nachzukommen.



Amt für regionale Landesentwicklung 	
Weser - Ems	
Vereinfachte Flurbereinigung <b>Sillens - Isens</b> Landkreis Wesermarsch	
Zeichenerklärung:  Flurbereinigungsgrenze	
Gebietsgröße= ca. 853 ha	
Verfahrens Nr. <b>2805</b>	Maßstab: (DIN A3) <b>ca. 1 : 25.000</b>
Erstellt: Renken/ Stand: Juli 2023	
<small>Quelle: Auszug aus den Geobasisdaten der Niedersächsischen Vermessungs- und Katasterverwaltung</small>  © 2023 LGLN <a href="http://www.lgln.niedersachsen.de">www.lgln.niedersachsen.de</a>	

Elektronisches Amtsblatt  
der Gemeinde Stadland



**Der Bürgermeister**

Impressum:

Stadlander Amtsblatt – elektronisches Amtsblatt der Gemeinde Stadland

Herausgeber: Gemeinde Stadland, Der Bürgermeister, Am Markt 1, 26935 Stadland

Erscheinungsdatum: 14.07.2023

Verantwortlich für den amtlichen Inhalt: Bürgermeister Harald Stindt

Homepage der Gemeinde Stadland: [www.stadland.de](http://www.stadland.de)